

Prof. Dr. von Wilmsky  
**Sachenrecht (Zivilrecht IIIb)**  
(Vorlesung)

## **Besitz: Fälle**

### **Fall 1: Musical-Karten**

Zum Muttertag möchte Student S seiner Mutter Karten für das Musical „Cats“ schenken. Beim Besuch zu Hause steckt S die Karten heimlich in die Damenhandtasche, die an der Garderobe im Flur hängt. Beigefügt hat er einen Zettel mit dem Hinweis: „Als Geschenk, liebe Grüße, dein S“. S nimmt an, die Tasche gehöre seiner Mutter. In Wahrheit gehört die Tasche jedoch seiner Schwägerin F, die sich gleichfalls zum Muttertag eingefunden hatte. F verlässt mit ihrer Handtasche und den dort ohne ihr Wissen befindlichen Karten das Haus. Sie lässt die Tasche jedoch aus Unachtsamkeit in einer Kneipe hängen. Die Tasche mitsamt den Eintrittskarten bleibt verschwunden. S verlangt nun von F Schadensersatz.

### **Fall 2: Ehering**

Studentin S verliert beim Einkaufen im ALDI ihren Ehering. Der Ladenangestellte A findet den Ring nach Geschäftsschluss.

- a) Wer ist jetzt Besitzer des Rings?
- b) Wie sehen die Besitzverhältnisse aus, wenn A den Ring abends mit nach Hause nimmt?

Vgl. auch BGH, 30.1.2015, V ZR 63/13 (Altzahngold, gelagert zusammen mit anderen, persönlichen Gegenständen in Räumen des Arbeitgebers)

**Frage 3: Kfz-Herstellung**

Wer ist Besitzer der Pkw, die in einem deutschen Werk der Volkswagen AG hergestellt werden? Gilt dies auch für die in den ausländischen Betrieben produzierten Autos?